

Protokoll der Mitgliederversammlung des Fördervereins Nationalpark Eifel e. V.

am 6. Juni 2008, von 19:15 – 22.30 Uhr
im Kurhaus Schleiden-Gemünd

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Regierungspräsident a. D., Jürgen Roters, begrüßt alle Mitglieder und Gäste, ganz besonders Frau Staatsministerin a. D., Bärbel Höhn MdB, Herrn Rainer Priggen MdL, Herrn Bürgermeister Reinhold Müller, Herrn Forstamtsleiter Henning Walter, Herrn Krüger von Marwick von der Bezirksregierung Köln sowie Frau Dezernentin Ursula Nacken von der Stadt Aachen und die Damen und Herren der Presse.

Anschließend bedankt er sich bei den Eheleuten Scholzen für die Herrichtung des Tagungsraumes und allen Helferinnen und Helfern, die vorbereitend tätig waren.

Hiernach stellt Herr Roters ohne Widerspruch die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt. Änderungen oder Ergänzungen werden nicht gewünscht.

TOP 3: Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 17.04.2007

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17.04.2007 wird – verbunden mit einem Dank an die Verfasserin – einstimmig genehmigt.

TOP 4: Gastvortrag zur Entwicklung des Nationalparks Eifel

Frau Höhn dankt zunächst allen Mitgliedern des Fördervereins für ihren Einsatz und gratuliert zu dem hieraus resultierten Erfolg seit der Gründungsversammlung.

Alsdann animiert sie die Mitglieder, nach wie vor darauf hinzuwirken, dass der einzigartige Buchen-Nationalpark auch immer das bleiben möge, was er sein solle. Sie führt aus, „wo Nationalpark draufstehe, müsse auch Nationalpark drin sein.“

Eine besondere Freude bereite es ihr, ihren Respekt, ihre Anerkennung und Wertschätzung gegenüber dem bisherigen 2. Vorsitzenden des Vereins, Herrn Volker Hoffmann, zu bekunden. Sie bezeichnet ihn als „gute Seele“ und „Motor“ des Nationalparks. Er habe Begeisterung in der Bevölkerung für sein Konzept geweckt, den Verein als Basis für eine sehr breite Akzeptanz in der Region initiiert und für die Verwirklichung der Nationalpark-Idee und den Verein „Tag und Nacht geackert“.

Die Arbeitskreise des Fördervereins, die Nationalpark-Botschafter, die Bürgerstiftung, die Patenschaften und der Infobus „Fagabundus“ wären auf seine Initiative hin Wirklichkeit geworden. Sie habe objektiv festzustellen, dass Herr Volker Hoffmann sehr viel für den Nationalpark und den Förderverein geleistet habe und ihm außerordentlicher Dank gebühre.

Ebenso bedankt sie sich bei den ausscheidenden Mitgliedern des Vorstandes, den Damen Fischer-Ovelhey, Dr. Herzog und Dr. Stolberg-Schloemer sowie den Herren Robert Jansen, Oliver Krischer und Günter Schumacher.

Im Anschluss dankt Herr Volker Hoffmann Frau Höhn für die ihn beeindruckenden Ausführungen und Komplimente. Hiernach bedankt er sich ausdrücklich für das von

seiner Lebensgefährtin entgegengebrachte Verständnis und des Weiteren noch exemplarisch bei den Herren Frese, Krüger von Marwick und Wolke. Er äußert seine Sorge hinsichtlich der Entwicklung des Nationalparks und des Fördervereins und versichert, nach wie vor ein kritischer Begleiter sein zu wollen.

TOP 5 a): Bericht des Vorstandes: Tätigkeiten April 2007 bis Juni 2008

Der Vorsitzende verweist zunächst auf den in Schriftform vorliegenden und allen Mitgliedern zugestellten Jahresbericht 2007. Konkret verweist er u. a.

- auf das Auslaufen der Förderprojekte im August 2007,
- die Beschäftigung eines neuen Geschäftsführers ab September 2007,
- Umstrukturierungsmaßnahmen und Schaffung neuer Aufgabenbereiche ab Oktober 2007,
- die Erarbeitung von Leitlinien und Leitzielen im November 2007 sowie
- die Neuorganisation der Arbeitsgremien im Dezember 2007.

Grundsätzlich führt er aus, dass der Verein sich auf deutlich gekürzte Personal- und Finanzmittel einzustellen habe, eine stärkere ehrenamtliche Einbringung unumgänglich, eine intensive Kooperation mit Partnern notwendig und die Suche nach neuen Finanzierungsmöglichkeiten unabdingbar sei. Die Konzentration auf wichtige Kernaufgaben sowie die Schärfung des eigenen Profils seien dringend geboten.

Die aktuelle Mitgliederzahl des Vereins gibt Herr Roters mit 796 bekannt. Im Jahr 2007 sind 38 Mitglieder ausgetreten, drei weitere mussten ausgeschlossen werden; zudem waren drei Todesfälle zu beklagen. Dem gegenüber stehen 24 Neueintritte im Jahr 2007 und bereits 16 Neuzugänge im Jahr 2008 (Stand aller Daten 30.05.2008).

Kurz umreißt er die in 2007/2008 stattgefundenen Aktionen des Vereins (z.B. Tag der Parke, Lehrerfortbildungen, Vorträge & Informationsveranstaltungen, Pressearbeit und Veröffentlichungen des Fördervereins) sowie die für 2008/2009 beabsichtigten Aktivitäten bzw. Aufgaben- und Zielstellungen (z.B. Projekt „Nationalparkschulen, region- und grenzübergreifende Informationsarbeit).

Zu den Arbeitsgremien und Diskussionsforen verweist er auf TOP 7 und empfiehlt jedem Sitzungsteilnehmer, sich in der Sitzungsunterbrechung an deren Ausstellungsständen näher zu informieren. Abschließend ruft Herr Roters zur aktiven Mitarbeit im Förderverein sowie zu vermehrten Spenden auf.

Nach Abschluss seiner Ausführungen bittet Herr Roters um Fragen und Anregungen und stellt hiernach fest, dass es weder Fragen noch Anregungen von den Anwesenden gibt.

TOP 5 b): Bericht des Schatzmeisters

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass er seit Anfang 2008 auch kommissarisch die Funktion des Schatzmeisters ausübe und daher von ihm der Jahresabschluss vorgestellt werde.

Herr Roters informiert, im Jahr 2007 weise der Abschluss

Einnahmen i. H. von	214.418,51 €,
Ausgaben i. H. von	228.688,18 €,
Liquide Mittel i. H. von	13.692,70 €

auf.

TOP 5 c): Bericht der Rechnungsprüfer

Herr Klaus Kaltenbach stellt den Bericht der Rechnungsprüfer vor. Er führt aus, die Buchführung und der Jahresabschluss 2007 wären durch ihn und Herrn Robert von Bemberg stichprobenartig überprüft worden. Beanstandungen hätten sich nicht erge-

ben. Lediglich bei einer relativ geringen Ausgabe wäre eine Formvorschrift nicht in Gänze beachtet worden. Die Entlastung des Vorstandes würde hierdurch jedoch nicht beeinträchtigt. Die Rechnungsprüfer empfehlen daher abschließend die Entlastung des Vorstandes.

TOP 6: Entlastung des Vorstandes

Frau Karina Friedrichs beantragt die uneingeschränkte Entlastung des Vorstandes. Bei einer Enthaltung stimmen hiernach alle anwesenden Mitglieder für die Entlastung des Vorstandes.

TOP 7: Vorstellung der Arbeitsgremien / Diskussionsforen

In dieser interaktiven Phase der Versammlung nutzen viele der Anwesenden die angebotene Möglichkeit, sich an den im hinteren Bereich des Saales aufgebauten Tischen der verschiedenen Arbeitskreise über deren Inhalte zu informieren und Anregungen und Ideen für die zukünftige Arbeit einzubringen.

TOP 8: Wahlen

TOP 8 a): Wahl des Vorstandes

Herr Roters leitet nun die Vorstandswahlen durch die Vorstellung der Kandidaten ein. Aus dem Vorstand stellen sich Herr Roters, Herr Niessen und Frau Henk zur Wiederwahl. Da es keine weiteren Kandidaten für den Vorstand gibt, können derzeit zwei weitere in der Satzung vorgesehene Posten nicht besetzt werden.

Für die Wahl des (aus bislang sechs Mitgliedern bestehenden) beisitzenden Vorstands stellen sich drei neue Kandidaten - Herr Peter Dürholt, Euskirchen, Herr Heinrich Vaßen, Schleiden und Herr Peter Lüttgen, Hürtgenwald-Bergstein - zur Wahl. Die Kandidaten stellen sich vor und geben Auskunft über ihre Person und ihre Motivation, sich für den Nationalpark einzusetzen und im Vorstand des Fördervereins tätig werden zu wollen.

Anschließend übernimmt Herr Robert Jansen die Leitung der Wahlen. Zu diesem Zeitpunkt sind 94 wahlberechtigte Mitglieder anwesend, außerdem neun Gäste.

Wahl des Vorsitzenden Jürgen Roters:

- einstimmig bei einer Enthaltung

Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden (es wird nur ein Stellvertreter gewählt)
Hans Niessen:

- einstimmig bei einer Enthaltung

Wahl des Schatzmeisters:

- das Amt wird von Herrn Roters weiterhin kommissarisch wahrgenommen (da sich auch auf nochmalige Anfrage kein Kandidat findet)

Wahl der Schriftführerin Ulla Henk:

- einstimmig bei einer Enthaltung

Wahl des beisitzenden Vorstands mit den Kandidaten

- Peter Dürholt, geboren am 11.03.1951, wohnhaft in Asselbornstr. 27, 53879 Euskirchen
- Heinrich Vaßen, geboren am 19.03.1939, wohnhaft in Kapellenweg 6, 53937 Schleiden

- Peter Lüttgen, geboren am 20.05.1968, wohnhaft bisher in Palanterstr. 12 d, 50937 Köln, zukünftig in Burgstraße 71, 52393 Hürtgenwald-Bergstein.

Die Wahl erfolgt auf Vorschlag von Herrn Jansen und mit Einverständnis der großen Mehrheit der Wahlberechtigten en bloc. Die genannten Beisitzer werden einstimmig bei drei Gegenstimmen und elf Enthaltungen gewählt.

Alle gewählten Mitglieder nehmen die Wahl an. Herr Jansen übergibt die Versammlungsleitung wieder an Herrn Roters.

TOP 8 b): Wahl der Rechnungsprüfer

Beide im letzten Jahr (wieder)gewählten Rechnungsprüfer, Herr Klaus Kaldenberg und Herr Robert von Bemberg, haben im Vorfeld der Versammlung erklärt, auch weiterhin zur Verfügung zu stehen. Da die Wahl der Rechnungsprüfer im 2-Jahres-Rhythmus erfolgt und eine Neuwahl somit nur im Bedarfsfalle notwendig wird, kann dieser Tagesordnungspunkt entfallen.

TOP 9: Mitgliedsbeiträge

Herr Roters führt aus, dass nach Wegfall der Fördermittel neue Quellen erschlossen werden müssen, um finanzielle Mittel für die Arbeit des Fördervereins zu gewinnen. Nach langen und intensiven Diskussionen hat sich der Vorstand entschlossen, neben weiteren Anstrengungen, die notwendige Liquidität herzustellen, nun auch die Zustimmung der Mitgliederversammlung zu einer geringfügigen Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zu erbitten.

Der Vorstand empfiehlt der Mitgliederversammlung die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge wie folgt:

- Ordentliches Mitglied, natürliche Person:	alt 30,- €, neu 40,- €
- Ordentliches Mitglied, juristische Person:	alt 60,- €, neu 75,- €
- Förderndes Mitglied / Personengesellschaften:	alt 60,- €, neu 80,- €
- Ermäßigter Beitrag (Schüler, Rentner etc.):	alt 15,- €, neu 20,- €
- Familien:	alt 45,- €, neu 50,- €

Es werden nach intensiver Diskussion mehrere Anträge zur Abstimmung gestellt.

1. Antrag (vom Vorstand): Erhöhung der Beiträge in der vorgestellten Form
2. Antrag (vom Vorstand): Vorratsbeschluss: Erhöhung der Beiträge ab 2009 nur, wenn bis dahin keine anderen Finanzierungsquellen erschlossen werden können.
3. Antrag (aus der Mitgliedschaft): Keine Erhöhung des Mitgliederbeitrags für ordentliche Mitglieder, sondern Bitte an diese um freiwillige Mehrbeiträge
4. Antrag (aus der Mitgliedschaft): wie Antrag 3, mit dem Zusatz der Ausweitung auf Behinderte.

Der 1. Antrag wird mit einer klaren Mehrheit von Ja-Stimmen angenommen, damit erübrigt sich die restliche Abstimmung über die weiteren Anträge. Somit wird die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge für das nächste Kalenderjahr ab dem 01.01.2009 in Kraft treten.

TOP 10: Anträge zu Mitgliederversammlung

Herr Ivo Blumenbach aus Horn-Bad Meinberg beantragt, um Anglisten abzuschaffen,

- a. die Umbenennung der Informationsschrift des Fördervereins mit dem Titel „Newsletter“ in „Rundbrief“, „Nationalpark Mitteilungen“ oder einen anderen Titel in deutscher Sprache. Der Antrag wird mit großer Mehrheit angenommen. Bis zur nächsten Ausgabe soll ein neuer Titel gefunden werden.

- b. den Ersatz der Bezeichnung „Ranger“ durch ein deutsches Wort, beispielsweise „Waldläufer“. Über diesen Antrag kann nicht abgestimmt werden, da dies nicht in der Zuständigkeit des Fördervereins liegt.

TOP 11 Resolution zur Entwicklung des Nationalparks Eifel

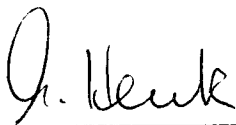
Angesichts der kontroversen öffentlichen Diskussion um die Entwicklung des Nationalparks Eifel hat der Vorstand des Fördervereins in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung und den Arbeitskreisen seine Positionen in einer Resolution zusammengestellt und bittet die Mitgliederversammlung um deren Verabschiedung. Auch der Leiter des Nationalparkforstamtes, Herr Walter, unterstützt diesen Prozess. Eine gründliche Kenntnisnahme des Textes und dessen Verabschiedung kann jedoch aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr erfolgen. Es wird daher mit großer Mehrheit beschlossen, eine Arbeitsgruppe für die weitere Arbeit zu gründen, in der jedes Mitglied und Vorstandsmitglied mitarbeiten kann. Die Arbeitsgruppe schlägt den überarbeiteten Entwurf der Resolution dem Vorstand zur Beschlussfassung vor. Die verabschiedete Resolution soll allen Mitgliedern zur Verfügung gestellt werden.

TOP 12 Verschiedenes

- Herr Dürholt berichtet, dass die Bürgerstiftung zu einer Stiftung Nationalpark Eifel und Vogelsang umgewandelt worden ist. Er äußert sich kritisch über diesen Vorgang, der intern auch zu großen personellen Veränderungen führt.
- Ein anwesendes Mitglied äußert den Wunsch, dass durch den Förderverein auch zukünftig Bildungsurlaube angeboten werden. Diese finden bereits einmal jährlich in Form der „Bildungsreisen“ statt, die der Förderverein in Zusammenarbeit mit dem „Katholischen Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Düren-Eifel“ anbietet; das aktuelle Angebot (Reise in den NLP Sächsische Schweiz) kann auf der Internetseite des Fördervereins eingesehen werden.

Herr Roters schloss die Mitgliederversammlung um 22.30 Uhr.

Protokoll: G. Schumacher (TOP 1-6) / U. Henk (TOP 7-12)



Ulla Henk
Schriftführerin / Protokollantin



Jürgen Roters
1. Vorsitzender / Sitzungsleiter